



## Projektergebnisse im Fokus

# „Kommunale Handlungsstrategien“ Städte und Gemeinden gestalten (Neu)Zuwanderung, Wohnen und Nachbarschaft

GEFÖRDERT VOM

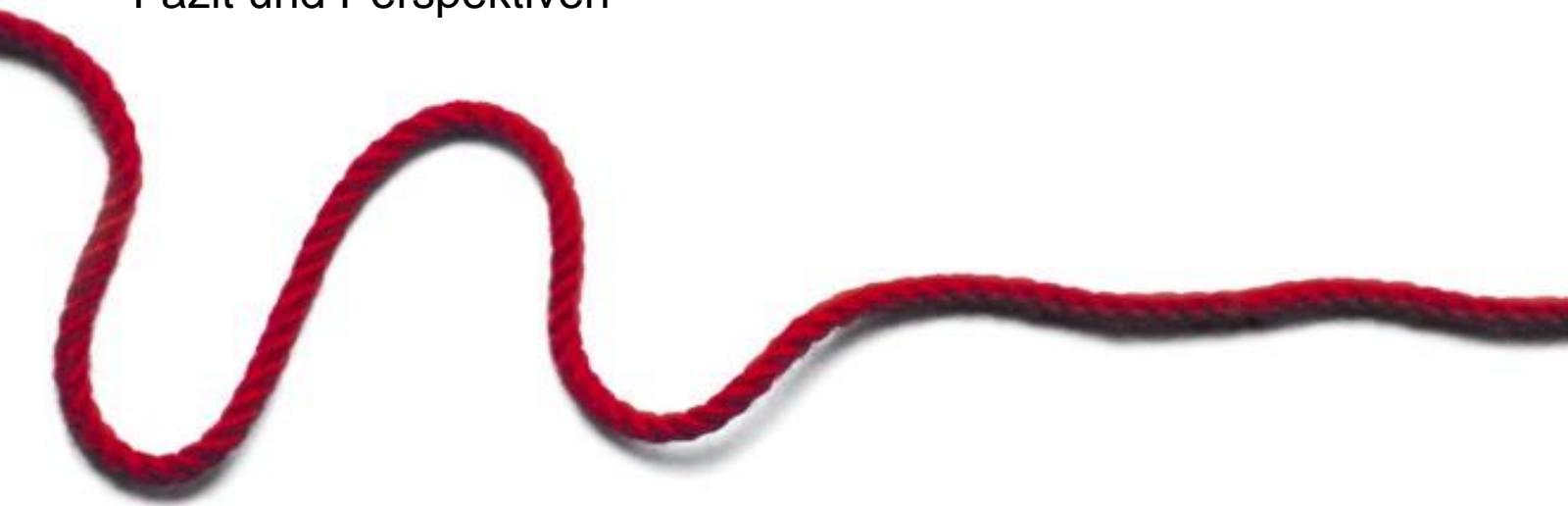


Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



## Der Rote Faden

- Zuwanderung
- Besondere Wohnprojekte
- Fazit und Perspektiven



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



## Forschungsleitfragen und -themen

- Wie agieren Kommunen mit Blick auf (Neu-)Zuwanderung?
  - Wohnen, Integration und Zusammenleben im Fokus
  - Relevanz von Quartier und Nachbarschaft
- Welche Rolle spielen dabei besondere Wohnprojekte?
- Kommunale Handlungsstrategien für Neuzuwanderung und integratives Wohnen – Voraussetzungen und Perspektiven
  - aus Sicht verschiedener Akteursgruppen



## » Eine langfristige und eigenständige Wohnperspektive ist eine Grundvoraussetzung für Integration



*Die **beste Integration** habe ich, wenn ich wirklich **meine vier Wände** habe mit meiner Familie und einen **ganz normalen Alltag**, also ein ganz normales Leben führen kann. (Verwaltung)*

*Bevor **kein Wohnraum** da ist, der sicher ist, sind **alle anderen Fragen relativ schwierig**. (Forschung)*

A dense, sprawling crowd of numerous colorful LEGO minifigures. The figures are packed closely together, filling the frame. They come in various colors (yellow, blue, red, green, black, white) and are dressed in a wide variety of clothing items such as hats, shirts, and jackets, depicting a diverse population. The perspective is from a slightly elevated angle, looking down at the vast assembly.

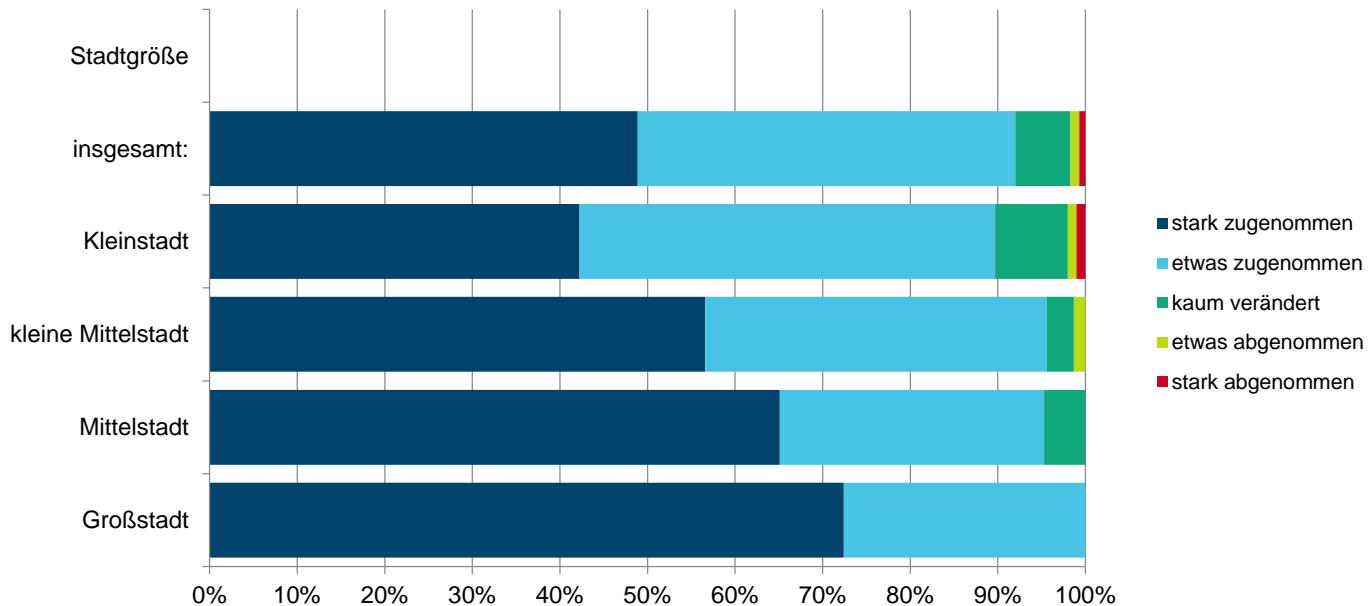
# Zuwanderung



# Zuwanderung

» In fast allen Städten und Gemeinden gibt es (starke) Zuwanderung.

Einschätzung zum Umfang der Zuwanderung in letzten fünf Jahren nach Stadtgröße



Quelle: Difu-Kommunalbefragung zum Thema „Integratives Wohnen“ – 2018.





## Wohnen und Neuzuwanderung

- Herausforderung, vor allem bei angespannten Wohnungsmärkten:  
Bezahlbarkeit und Zugang zu Wohnungen – vor allem für kinderreiche  
Familien und Geflüchtete
- Geflüchtete wohnen
  - überwiegend in zentralen Lagen der Städte und Gemeinden
  - auf dem freien Wohnungsmarkt, aber auch weiterhin in  
Gemeinschaftsunterkünften der Erstunterbringung
- Der Übergang von der Unterbringung zur  
eigenen Wohnung wird als sehr schwierig  
und teilweise ungelöst eingeschätzt.

Viele Geflüchtete  
verharren in Folge-  
unterkünften.  
(Forschung)



## Zugang zu Wohnraum

» Die Konkurrenz um den zu geringen Anteil an bezahlbarem Wohnraum sowie Diskriminierung bei der Vermietung gelten als Hürden.

*Wenn man einen arabischen Nachnamen hat, dann hat man schon Schwierigkeiten mit einem Besichtigungstermin. (GWA)*

*...es muss genügend bezahlbarer Wohnraum da sein, weil sonst die Konkurrenzen zu stark werden. (Verwaltung)*



## Zusammenleben

» Der Ausbau der sozialen Infrastruktur und ehrenamtliches Engagement gelten als tragende Säulen zur Förderung des Zusammenlebens.

Maßnahmen zur Stärkung des Zusammenlebens

- Ehrenamtliche Initiativen
- Ausbau und Qualifizierung der sozialen Infrastruktur (Kitas, Schulen...)
- Gemeinwesenarbeit / Stadtteilarbeit

GEFÖRDERT VOM





## Quartier und Nachbarschaft

- » Die Quartiersebene wird für die Integration und das Zusammenleben dann als besonders relevant eingeschätzt, wenn bestimmte Voraussetzungen erfüllt sind – Vorhandensein und Qualität sozialer Infrastrukturen (Kitas, Schulen...)
- » Es gibt ein starkes Plädoyer für die Unterbringung und das Ankommen von neuzugewanderten Menschen (auch) in gutbürgerlichen Quartieren.

Ich finde die Strategie sinnvoll, Unterkünfte auch dort zu platzieren, wo der Anteil migrantischer Bevölkerung relativ gering ist, um Konzentrationsprozesse nicht zu befördern (Forschung)

Wir haben Glück gehabt, weil das ein relativ bürgerliches Umfeld ist, das noch nicht so belastet war mit sozialen Problemen ist. (GWA)

GEFÖRDERT VOM





## Quartier und Nachbarschaft

» Für Zusammenleben und Integration wird der Nachbarschaft ein besonders hoher Stellenwert eingeräumt.

Also die **direkte Nachbarschaft**, das **Tür an Tür**, das **Kennenlernen** und **miteinander sprechen** ist total relevant. (Verwaltung)

Integration ist auch ein **bisschen leben und leben lassen**. Als Voraussetzung für eine gute Nachbarschaft. (GWA)

Die **Nachbarschaft**, hat eine sehr hohe Bedeutung, weil es um das Thema **Akzeptanz** geht. (Forschung)

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

# Besondere Wohnprojekte





## Spot: Umfrage Gemeinschaftliche Wohnprojekte

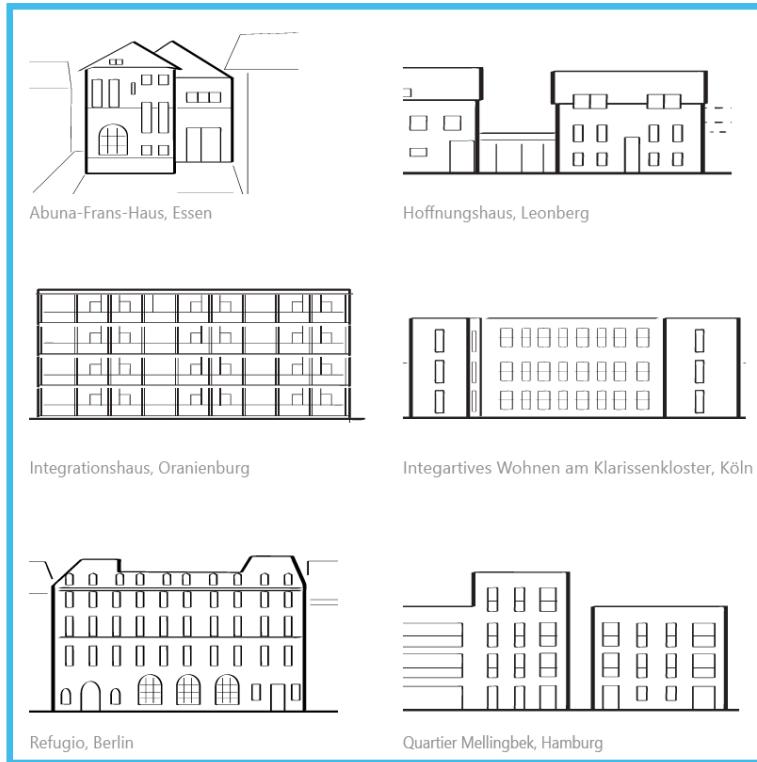
- Jedes achte Wohnprojekt schätzt die Bedeutung gemeinschaftlicher Wohnprojekte für die Integration (Neu)-Zugewanderter als hoch ein.
- Aber: Neu zugewanderte Menschen sind bislang eher selten eine Bewohnergruppe.
- Integrative Potenziale
  - gemeinschaftliche Aktivitäten, ein Raumangebot, das Begegnungsmöglichkeiten schafft und teilweise eine Vernetzung mit der Nachbarschaft

GEFÖRDERT VOM





## Integrative Wohnprojekte – bislang eher eine Ausnahme am Wohnungsmarkt



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



## Stimmen zu Integrativen Wohnprojekten

Das sind ganz, ganz wichtige Projekte, einfach auch wichtige Wohnformen, um die Menschen zusammenzubringen.  
(Verwaltung)

Ich würde es ungern nur als Thema "Wohnen für Geflüchtete" oder "Integratives Wohnen" sehen, sondern, es geht grundsätzlich um das bezahlbare Wohnen und darum: Wie können wir Nachbarschaften stärken?  
(Verwaltung)

Die gemischte Belegung wäre ein Schlüssel, um ein Stück weit Normalität herzustellen.  
(Verwaltung)

Warum eigentlich Sonderwohnformen? Wenn man eigentlich möchte, dass die Menschen wie alle anderen ganz normal wohnen und leben.  
(Verwaltung)

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung





## Kommunales Handeln

- Für die Stärkung von Integration durch Wohnen und von Nachbarschaften braucht es
  - Allianzen,
  - Gemeinwesenarbeit,
  - Prozessbegleitungen,
  - Empowerment geflüchteter Menschen,

GEFÖRDERT VOM

